

# **Digitales Brandenburg**

hosted by **Universitätsbibliothek Potsdam**

## **Machsor**

die sämmtlichen Festgebete der Israeliten ; mit bestgeordnetem Texte  
und deutscher Uebersetzung

Für den 1. und 2. Tag des Laubhüttenfestes

**Stern, Salomo Gottlieb**

**Wien, 1893**

תבש תלבק.

[urn:nbn:de:kobv:517-vlib-12219](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:kobv:517-vlib-12219)

richten, sowohl uns als jedem  
Israeliten, der in diesem Orte  
wohnt.

לְשֶׁבֶתָא: לָנוּ וּלְכָל יִשְׂרָאֵל  
הַדָּרִים בְּעִיר הַזֹּאת:

### סדר ברכת הדלקת הנרות.

Am Vorabende des Sabbath's wird erst angezündet und dann die ברכה gesagt, am  
Vorabende eines Feiertages aber zuerst die ברכה gesagt und dann angezündet.

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר  
קִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ לְהַדְלִיק נֵר שֶׁל (am Sabb.) שֶׁבֶתָא  
וְשֶׁל יוֹם טוֹב:

### קבלת שבת.

Wenn der Vorabend des Festes am Freitag ist, wird nach dem Mincha-Gebet dieses  
gesagt.

Kommt, laßt uns  
Lobfingen dem Herrn, jubeln  
vor dem Hort unsers Heiles!  
Laßt uns ihn mit Dank  
empfangen, mit Sang und  
Klang jubeln vor ihm. Denn  
groß ist Gott, allmächtig,  
ein großer Herr, Herr über  
alle Götter! In seiner Hand  
sind die unerforschten Tiefen  
der Erde, und die himmel-  
strebenden Berge sein. Sein  
ist das Meer, er hat es ge-  
schaffen, und das trockene  
Land, das haben seine Hände  
geformt. Kommet, laffet uns  
bücken und beugen, das Knie  
beugen vor Gott, unserm  
Schöpfer! Denn er ist un-  
ser Gott, wir das Volk,

לָבוּ נִרְנְנָה לַיי. נִרְיַעָה  
לְצִוֹר יִשְׁעֵנוּ: נִקְדְּמָה פָּנֵינוּ  
בְּתוֹדָה. בְּזִמְרוֹת נִרְיַע לּוֹ:  
כִּי אֵל גָּדוֹל יי. וּמֶלֶךְ גָּדוֹל  
עַל-כָּל-אֱלֹהִים: אֲשֶׁר בְּיָדוֹ  
מַחְקֵי-אָרֶץ. וְתוֹעֲפוֹת  
הַיָּם לּוֹ: אֲשֶׁר לּוֹ הַיָּם  
וְהוּא עָשָׂהוּ. וַיִּבְשֹׁת יַדָיו  
יִצְרוּ: בָּאוּ נִשְׁתַּחֲוֶה  
וְנִבְרָעָה נִבְרָכָה לְפָנֵינוּ  
עֲשָׂנוּ: כִּי הוּא אֱלֹהֵינוּ.  
וְאַנְחָנוּ עִם מַרְעִיתוֹ וְצֵאן

die Heerde, die er leitet an seiner Hand — heute, wo ihr horchet auf seine Stimme!

Darum verhärtet nicht euer Herz wie bei Meribah, wie an dem Tage bei Massa in der Wüste. Da versuchten mich eure Väter, und stellten mich auf die Probe, obgleich sie wohl geschauet mein Wirken. Vierzig Jahre hatte ich ein Widerwillen an dem Geschlechte, und sprach: die sind ein irr- und widersinnig Volk, die kennen nimmer meine Wege; und ich schwur in meinem Zorne; die gehen nimmer ein in meine Ruhestätte.

Singet Gott ein neues Lied, singet Gott alle Welten! Singet Gott, lobet seinen Namen, verkündet von Tag zu Tag sein Heil. Erzählet unter den Völkern von seiner Herrlichkeit, unter allen Nationen von seinen Wundern. Denn groß ist Gott, gepriesen über Alles, furchtbar, erhaben über alle Erdengötter. Denn die Götter der Völker, das sind Gözen, und Gott hat den Himmel gemacht! Pracht und Glanz zieht vor ihm her, Macht und Herrlichkeit ist in seinem Heiligthume. Gebet Gott, ihr Geschlechter der Völker, ge-

יְרוּ. הַיּוֹם | אִם בְּקוֹרֵי  
תִשְׁמְעוּ: אֶל-תִּקְשׁוּ לְבַבְכֶם  
בְּמַרְיָבָה. כִּיּוֹם | מִסָּה  
בְּמַדְבָּר: אֲשֶׁר נִסּוּנִי  
אֲבוֹתֵיכֶם. בְּחַנּוּנֵי גַם-רָאוּ  
פָעַלִי: אַרְבָּעִים שָׁנָה אֶקְוֶה  
בְּדוֹר וָאֵמַר עִם תֵּעִי לְבַב  
הֵם. וְהֵם לֹא-יָדְעוּ דַרְכֵי:  
אֲשֶׁר-נִשְׁבַּעְתִּי בְּאִפִּי אִם  
יִבְאוּן אֶל-מְנוּחָתִי:

צו שִׁירוּ לִי שִׁיר חֲדָשׁ.  
שִׁירוּ לִי כָּל הָאָרֶץ: שִׁירוּ  
לִי בָּרְכוּ שְׁמוֹ בְּשָׁרוֹ מִיּוֹם  
לְיוֹם יִשׁוּעָתוֹ: סִפְרוּ בְּגוֹיִם |  
בְּבוֹדוֹ. בְּכָל-הָעַמִּים  
גַּפְלֹאוֹתָיו: כִּי גָדוֹל יְיָ  
וּמְהֻלָּל מְאֹד. נוֹרָא הוּא  
עַל כָּל-אֱלֹהִים: כִּי | כָּל  
אֱלֹהֵי הָעַמִּים אֱלִילִים. יְיָ  
שָׁמַיִם עָשָׂה: הוֹד וְהָדָר  
לְפָנָיו. עֵז וְתִפְאֶרֶת  
בְּמִקְדָּשׁוֹ: הָבוּ לִי

Bet Gott die Ehr' und Macht!  
 Gebet Gott seines Namens  
 Ehre, nehmet Gaben und ge-  
 het ein in seine Höfe. Bücket  
 euch vor Gott im heiligen  
 Schmucke, zittert vor ihm, alle  
 Welt! Sprechet unter den  
 Völkern: Gott regieret, darum  
 steht auch fest die Welt, und  
 wanket nicht! er richtet die  
 Völker in Rechtlichkeit.

Es freuen sich die Himmel,  
 und es jauchzet die Erde, es  
 brauset das Meer und was  
 es füllet, es frohlocket die Flur  
 und was darin ist; da jubeln  
 die Bäume im Walde — vor  
 Gott, so er kommet, so er kom-  
 met zu richten die Welt! Er  
 richtet die Welt in Gerechtigkeit  
 und die Völker in seiner Wahr-  
 haftigkeit!

„Gott regieret, da jauchzet  
 die Erde, es freuen sich die  
 Inseln, so viel ihrer sind.  
 Wolke und Nebel um ihn he-  
 rum, Recht und Gerechtigkeit  
 die Grundfeste seines Thrones!  
 Ein Feuer zieht vor ihm her,  
 und auflodern seine Gegner  
 ringsumher. Seine Blitze er-  
 leuchten die Welt; es sieht es  
 und bebet die Erde. Berge  
 gerrinnen wie Wachs vor Gott,  
 vor dem Herrn aller Welt.

## קבלת שבת

מִשְׁפָּחוֹת עַמִּים. הָבוּ לַיהוָה  
 כְּבוֹד וְעֹז: הָבוּ לַיהוָה כְּבוֹד  
 שְׁמוֹ. שְׂאוּ מִנְּחָה וּבֹאוּ  
 לְחִצְרוֹתָיו: הִשְׁתַּחֲוּ לַיהוָה  
 בְּהַדְרַת קֹדֶשׁ. חִילוּ מִפְּנֵי  
 כָּל הָאָרֶץ: אָמְרוּ בְּגוֹיִם יי  
 מֶלֶךְ אֱהֵתְכוֹן תִּבֵּל בְּלִי-  
 תְּמוֹט יְדֵינָם עַמִּים בְּמִישְׁרִים:  
 יִשְׁמְחוּ הַשָּׁמַיִם וְתִגַּל הָאָרֶץ  
 יִרְעֵם הַיָּם וּמְלוֹאוֹ: יַעֲלוּ  
 שָׁדֵי וְכָל אֲשֶׁר-בּוֹ. אֹז יִרְנְנוּ  
 כָּל-עֵצֵי יַעַר: לִפְנֵי יי וְכִי  
 בָּא. כִּי בָּא לְשִׁפּוֹט הָאָרֶץ:  
 יִשְׁפֹט-תִּבֵּל בְּצֶדֶק וְעַמִּים  
 בְּאִמּוֹנָתוֹ:

יי מֶלֶךְ תִּגַּל הָאָרֶץ.  
 יִשְׁמְחוּ אֵיִם רַבִּים. עֲנֵן  
 וְעַרְפָּל סְבִיבָיו. צֶדֶק  
 וּמִשְׁפָּט מְכוֹן כִּסְאוֹ: אֵשׁ  
 לְפָנָיו תִּלְדָּה. וְתִלְהֵט סְבִיב  
 צָרָיו: הָאִירוּ בְּרַקָּיו תִּבֵּל  
 רְאֵתָה וְתַחַל הָאָרֶץ: הָרִים  
 כְּדוֹנָג נִמְסוּ מִלְּפָנָיו יי.  
 מִלְּפָנָיו אֲדוֹן כָּל-הָאָרֶץ:

Berkündet, ihr Himmel sein Recht; daß schauen alle Völker seine Ehre; daß sich schämen Alle, die den Bildern dienen, die sich rühmen ihrer Götzen vor ihm sich beugen alle Götter! Es höret es Zion, und freuet sich, es frohlocken die Töchter Jehuda's ob deinen Richter-  
 sprüchen, Herr, denn du, Gott, bist erhöht über die ganze Welt, weit erhaben über alle Götter! Die ihr Gott liebet, hasset das Böse! Er wahret die Seelen seiner Frommen, und rettet sie aus der Frevler Hand. Ein Licht geht auf dem Gerechten, Freude denen, die redlichen Herzens sind. Freuet euch, ihr Gerechten, in Gott, und preiset seine Heiligkeit zum ewigen Gedächtniß.

מזמור Psalm. Singet Gott ein neues Lied, denn er hat Wunder gethan. Ihm half seine rechte Hand, ihm half sein heiliger Arm.

Es hat Gott kund gethan sein Heil, vor den Augen aller Völker offenbaret sein göttlich Recht. Er gedachte seiner Huld und seiner Treue dem Hause Israels; es sahen die fernen Enden der Welt das Heil und die Hilfe Gottes. Darum jubelt vor Gott, alle Welt,

הגידו השמים צדקו וראו  
 כל העמים כבודו: יבשו  
 כל עבדיו פסל המתהללים  
 באילים. השתחוו לו כל  
 אלהים: שמעה ותשמח  
 ציון. ותגלגלנה בנות יהודה.  
 למען משפטך יי: כי--  
 אתה ויי עליון על כל--  
 הארץ. מאד נעלית על  
 כל אלהים: אהבי יי שנאו  
 רע שמר נפשות חסידיו.  
 מיד רשעים יצילם: אור  
 זרוע לצדיק. ולישרי לב  
 שמחה: שמחו צדיקים  
 ביי. והודו לזכר קדשו:

מזמור שירו ליי שיר  
 חדש כי נפלאות עשה.  
 הושיעה לו ימינו וזרוע  
 קדשו: הודיע יי ישועתו.  
 לעיני הגוים גלה צדקתו:  
 זכר חסדו ונאמנתו לבית  
 ישראל. ראו כל אפסי ארץ  
 את ישועת אלהינו: הריעו

brechet aus in Freude, in Jubelklang und Sang! Spiellet vor Gott die Zither, die Zither und das tönende Saitenspiel! Mit Trompeten und Posaunenklang jubelt vor Gott, dem Könige! Es brauset das Meer und was es füllet, die Welt und die darin wohnen. Die Ströme rauschen und schlagen die Arme zusammen, die Berge stimmen in den Jubel ein — vor Gott, so er kommet zu richten die Welt! Er richtet die Welt nach seinem Rechte, die Völker in Gerechtigkeit.

„Gott regieret — es beben die Völker; der da thronet zwischen Cherubim — es wanket die Erde. Gott ist groß in Zion, erhaben ist er über alle Völker. Sie bekennen deinen Namen, der groß ist und furchtbar heilig. Des Königs Macht liebt das Recht, du hast festgestellt die Satzungen des Rechtes, du Recht und Gerechtigkeit gehandhabt in Jakob.

Erhebet Gott, unsern Herrn, bücket euch vor dem Schemmel seiner Füße, er ist heilig!

Moses und Aharon waren unter seinen Priestern, Samuel unter denen, die seinen Namen angerufen; wo sie zu Gott gerufen, hat er sie stets erhört.

קִי כָּל הָאָרֶץ. פָּצְחוּ וּרְנְנוּ  
וְזָמְרוּ: זָמְרוּ לַיְי בְּכַנּוֹר  
בְּכַנּוֹר וְקוֹל זְמֶרָה.  
בְּחֲצֹצְרוֹת וְקוֹל שׁוֹפָר  
הִרְיעוּ לְפָנַי וְהִמְלֵךְ יְי: יִרְעַם  
הַיָּם וּמִלְאוּ. תִּבֵּל וַיּוֹשְׁבֵי  
בָּהּ: נְהַרֹת וּמַחֲאוֹ-קַי־יַחַד  
הָרִים יִרְנְנוּ: לְפָנַי כִּי בָא  
לְשַׁפֵּט הָאָרֶץ. יִשְׁפֹט-תִּבֵּל  
בְּצֶדֶק וְעֲמִים בְּמִישָׁרִים:

צַט יְי מֶלֶךְ יִרְנְנוּ עַמִּים.  
יֹשֵׁב כְּרוּבִים תִּנּוֹט הָאָרֶץ:  
יְי בְּצִיּוֹן גָּדוֹל. וְרַם הוּא  
עַל כָּל-הָעַמִּים: יוֹדוּ שִׁמְךָ  
גָּדוֹל וְנוֹרָא קָדוֹשׁ הוּא:  
וְעַז מֶלֶךְ מִשְׁפָּט אֱהִיב.  
אַתָּה כּוֹנֵנֶת מִישָׁרִים.  
מִשְׁפָּט וְצֶדֶקָה בְּיַעֲקֹב ו  
אַתָּה עֹשֵׂית: רוֹמְמוּ יְי  
אֱלֹהֵינוּ וְהִשְׁתַּחֲוּ לַהֲדָם  
רַגְלָיו קָדוֹשׁ הוּא: מִשָּׁה  
וְאַהֲרֹן בְּכֹהֲנָיו וּשְׂמוּאֵל  
בְּקֹרְאֵי שְׁמוֹ. קֹרְאִים אֵל-

In der Wolkensäule redete er zu ihnen; sie wahrten sein Zeugniß und das Gesetz, das er ihnen gegeben. Gott, unser Herr, du hast sie stets erhört, hast ihnen manches nachgesehen, wenn du auch geahndet ihr Vergehen.

Erhebet Gott, unsern Herrn, bückt euch vor seinem heiligen Berge, denn heilig ist Gott, unser Herr.

מזמור Ein Psalm von David. Gebet Gott, ihr Kinder Gottes, gebet Gott die Ehre und Macht! Gebet Gott seines Namens Ehre, bückt euch vor Gott im heiligen Schmucke! Die Stimme Gottes ziehet über die Wasser, der Gott der Ehre donnert, Gott auf den gewaltigen Wassern! Die Stimme Gottes in der Kraft! Die Stimme Gottes in der Pracht! Die Stimme Gottes bricht die Cedern, die Cedern des Libanon zerbricht Gott; läßt sie springen, wie ein Kalb, Libanon und Siron wie die wilden Stiere. Die Stimme Gottes spaltet sich in Feuerflammen; die Stimme Gottes macht zittern die Wüste; die Wüste von Kadesch erzittert vor Gott! Die Stimme Gottes macht kreisen die Hindin,

יְיָ וְהוּא יַעֲנֵם: בְּעַמּוּד עָנָן  
יְדַבֵּר אֲלֵיהֶם. שָׁמְרוּ עֲדוֹתַי  
וְחֶק נָתַתְּ לָמוֹ: יְיָ אֱלֹהֵינוּ  
אֲתָהּ עֲנִיתָם אֵל נִשְׂא הָיִיתָ  
לָהֶם. וְנִקָּם עַל־עֲלִילוֹתָם:  
רוֹמְמוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְהִשְׁתַּחֲוּוּ  
לְהַר קָדְשׁוֹ. כִּי קָדוֹשׁ יְיָ  
אֱלֹהֵינוּ:

כֹּה מְזִמּוֹר לְדָוִד. הָבּוּ לַיְיָ  
בְּנֵי אֱלֹים. הָבּוּ לַיְיָ כְּבוֹד  
וְעֹז: הָבּוּ לַיְיָ כְּבוֹד שְׁמוֹ.  
הִשְׁתַּחֲוּוּ לַיְיָ בְּהַדְרַת־קִדְשׁוֹ:  
קוֹל יְיָ עַל־הַמַּיִם אֵל־  
הַכְּבוֹד הַרְעִים יְיָ עַל־מַיִם  
רַבִּים: קוֹל־יְיָ בַּכַּחַת קוֹל יְיָ  
בְּהַדְרָה: קוֹל יְיָ שׁוֹבֵר אֲרָזִים  
וַיִּשְׁבֵּר יְיָ אֶת־אֲרָזֵי הַלְּבָנוֹן:  
וַיִּרְקִידֵם בְּמוֹעֵגֶל. לְבָנוֹן  
וַיִּשְׁרִיזֵן בְּמוֹ בֵּין־רֵאמִים:  
קוֹל־יְיָ חֲצֹב לְהַבּוֹת אֵשׁ:  
קוֹל יְיָ יַחִיל מְדַבֵּר יַחִיל יְיָ  
מְדַבֵּר קָדְשׁ: קוֹל יְיָ יַחֲלִיל  
אֵילוֹת וַיַּחֲשׂוּף יַעֲרוֹת

entblättert Wälder, und in seinem ganzen Tempel spricht alles von — seiner Ehre! Gott sitzt auf den Fluthen, und sitzt da in Ewigkeit — der Weltenherr! Gott gibt seinem Volke die Macht, Gott segnet sein Volk mit seinem Gottesfrieden!

לכה Komm, mein Freund, der Braut entgegen, den Sabbath laßt uns freundlich empfangen!

שמור „Gedanke“ und „That“ in einem Spruch ließ uns hören der einige Gott. Gott ist einig, sein Name einig, überall genannt in Ehr' und Ruhm und Herrlichkeit!

לקראת Kommt, laßt uns der Sabbathstunde entgegen gehen, sie ist des Segens Quell; vom Ursprung an und Anbeginn von Gott geweiht; im Schöpfungswerke das Letzte, im Schöpfungsplane das Erste!

מקדש Du königlicher Tempel, du heilige Residenz! Steh' auf und geh' heraus aus deiner Verstörung. Nun sitzt du schon lange genug im Jammerthal; dein Erbarmen kommt, er erbarmt sich dein.

התנערי Schüttle ab den

## קבלת שבת

וּבְהִיכָלוֹ כָּלוּ אָמַר כְּבוֹד:  
יְיָ לְמַבּוֹל יֵשֶׁב וַיֵּשֶׁב יְיָ  
מֶלֶךְ לְעוֹלָם: יְיָ עֵז לְעַמּוֹ  
יִתֵּן יְיָ | יְבָרֵךְ אֶת-עַמּוֹ  
בְּשָׁלוֹם:

סס הנוסח זכרתי הסכמות שלמה הלוי.

לְכֵה דוֹרֵי לְקִרְאָת כְּלָה.  
פְּנֵי שַׁבָּת נִקְבְּלָה: לכה  
שָׁמּוֹר וְזָכוֹר בְּדַבְּרוֹר אֶחָד.  
הַשְׁמִיעֵנוּ אֵל הַמְּיוֹחָד. יְיָ  
אֶחָד וְשֵׁמוֹ אֶחָד. לְשֵׁם  
וְלִתְפָאֵרֶת וְלִתְהִלָּה: לכה  
לְקִרְאָת שַׁבָּת לְכוּ  
וְנִלְכְּהָ. כִּי הִיא מְקוֹר  
הַבְּרִכָּה. מֵרֵאשׁ מְקַדְּם  
נְסוּכָה. סוּף מַעֲשֵׂה  
בְּמַחֲשָׁבָה תִּחְלָה: לכה  
מִקְדֵּשׁ מֶלֶךְ עִיר מְלוּכָה.  
קוּמֵי צְאֵי מִתּוֹךְ הַהַפְכָה.  
רַב לָךְ שַׁבָּת בְּעַמְּקֵי הַבְּכָא.  
וְהוּא יַחְמוֹל עָלֶיךָ תְּמַקְּהָ:  
לכה  
(\*) הַתְּנַעֲרֵי מֵעַפָּר קוּמֵי.

(\*) צִשְׁנָה סוּל הַנוֹעֵד אוֹ כֶּסֶל יוֹם טוֹב צִשְׁנָה סִין לוֹמְרִים הַתְּנַעֲרֵי.

Staub, steh' auf, zieh' an dein Festgewand, mein Volk! Durch Isai's Sohn aus Bethlehem nahet dir, mein Herz und Seel', das Heil!

Ermuntere dich, ermuntere dich! es geht dein Stern auf. Steig' auf, steig' auf du Gotteslicht! Wach' auf, wach' auf, mein Geist, und sing' dein Lied! Gottes Herrlichkeit, die wird an dir nun offenbar.

Darum schäm' dich nicht und scheu' dich nicht, ängstige dich nicht und gräm' dich nicht — du, mein armes Volk! auf Gott vertrau', er baut die Stadt in ihren Trümmern auf.

Die dich zerstöret, die sind zerstöret; verbannt von Gottes Angesicht, die dich bezwungen. Gott nimmt dich auf, und freut sich dein, wie sich freut der Bräutigam der Braut.

Rechts und links verbreitet sich dein Reich; du fürchtest nichts — als Gott allein. Kommt erst der Mann aus Perez Stamm, ist Freud und Fröhlichkeit in Israel!

Darum zieh' ein in Fried, du des Gatten Kron' und Schmuck, zieh' ein in Freud und Fröhlichkeit! Unter die Treuen und die Gläubigen, die Gott zu seinem Volk erfor,

לְבָשִׁי בְגָדֵי תְּפִאֲרוֹתַי עִמִּי.  
עַל יַד בְּנֵי-יִשָׁי בֵּית הַלְּחָמִי.  
קָרְבָה אֵל-נַפְשִׁי גְּאֻלָּהּ:

לכה

הִתְעוֹרְרִי הִתְעוֹרְרִי. כִּי  
בָּא אֹרֶךְ קוֹמֵי אֹרִי. עוֹרִי  
עוֹרִי שִׁיר דְּבָרִי. כְּבוֹד יי  
עֲלֶיךָ נִגְלָה:

לכה

לֹא תִבּוֹשִׁי וְלֹא תִכְלָמִי.  
מֵהַ תִּשְׁתַּוְּחָחִי וּמֵהַ-תִּתְּהַמִּי.  
בְּךָ יִחַסּוּ עַנְיֵי עַמִּי. וְנִבְנְתָה  
עִיר עַל תְּקֵהּ:

לכה

וְהָיוּ לְמִשְׁפָּה שְׂאִסְיָךְ.  
וְרָחֲקוּ כָל-מִבְּלָעֵיךָ. יִשִׁישׁ  
עֲלֶיךָ אֱלֹהֶיךָ. כְּמִשׁוֹשׁ חַתָּן  
עַל כְּדָהּ:

לכה

יָמִין וּשְׂמֹאל תִּפְרוּצֵי.  
וְאֵת יי תִּעְרִיצֵי. עַל-יַד  
אִישׁ בֶּן-פְּרָצֵי. וְנִשְׁמָחָה  
וְנִגְלָהּ:

לכה

בּוֹאֵי בְּשָׁלוֹם עֲטָרָת  
בְּעֻלָּהּ. גַּם בְּשִׂמְחָה  
וּבְצַהֲלָהּ. תּוֹךְ אֲמוּנֵי עַם-

zieh' ein, du gotterforne Braut!  
Zieh ein, du gotterforne Braut!

— Komm, mein Freund,  
der Braut entgegen,  
den Sabbath laßt uns  
freundlich empfangen!

Ein Psalmlied für den Sabbath-Tag.

Gut ist es danken dem Herrn,  
deinen Namen mit Sang und Saitenspiet zu rühmen, allerhöchster Gott! zu verkünden am Morgen deine Gnade und deine Treue in den Nächten — beim zehnsaitigen Psalter, beim Harfenklang und Lautenspiel. Denn du hast mich erfreuet, Gott, mit deinen Werken; ob der Schöpfungen deiner Hände jauchze ich. Wie groß sind deine Werke, Gott! wie unendlich tief sind deine Gedanken! Der Mensch in seinem Unverstand, der weiß das nicht, der Thor, der ahnet das Alles nicht. Wenn die Frevler sprossen wie das Gras, wenn sie geblühet wie die Blume, die das Unheil schaffen, werden sie vertilgt für immer; — und du, Gott, bist erhaben, in Ewigkeit derselbe! Denn schau', deine Feinde, Herr, schau, deine Feinde, sind verloren in sich zerfallen alle, die das Unheil schaffen. Und mir hebst du das Haupt empor wie des Waldstiers Horn, und salbest mich mit frischem Del. Da schauet mein Auge seine Lust an meinen Neidern, wenn aufstehen wider mich die Böswilligen, hört es mein Ohr an ihnen. Der Gerechte blühet wie die Palme, wie die Ceder auf dem Libanon wächst er in die Höhe, die gepflanzt sind in Gottes Haus, die in den Höfen Gottes blühen, die sind im Wachsen bis ins graue Alter, und bleiben immer markig, kräftig, frisch; auf daß sie verkünden, daß Gott ist gerecht, mein Schutz und Hort, und an ihm kein Fehl und Falsch!

„Gott ist der Welten Herr! Er kleidet sich in seine Pracht, es kleidet sich Gott in seine Macht und gürtet

קבלת שבת

סִלְהָה. בּוֹאֵי כִלְהָה. בּוֹאֵי  
כִלְהָה:

לָכֶה דּוֹרֵי לְקַרְאֵת בְּלָהָה.  
פְּנֵי שַׁבַּת נִקְבְּלָהָה:

צב מזמיר שיר ליום השַׁבָּת:  
טוב להורות ליי ולומר לשמך  
עליון: להגיד בבקר חסדך  
ואמונתך בלילות: עלי-עשור  
בעלי-נבל עלי הגיון בכנור: כי  
שמחתני יי בפעליך במעשי ידיך  
ארנן: מה גדלו מעשיך יי מאד  
עמקו מחשבותיך: איש-בער לא  
ידע וכסילו לא יבין את-זאת:  
בפזח רשעים כמו עשב ויציו  
כל-פועלי און להשמדם עדי-עד:  
ואתה מרום לעולם יי: כי הנה  
אויביך יי כי הנה אויביך יאבדו  
יתפרדו כל-פועלי און: ותרום  
בראם קרני בלתי בשמן רענן:  
ותבט עיני בשורי בקמים עלי  
מרעים תשמענה אונני: צדיק  
פתמר יפרח בארז בלבנון ישנה:  
שתולים בבית יי בחצרות אלהינו  
יפריחו: עוד ינוכחון בשיבה דשנים  
ורעננים יהיו: להגיד כי ישך יי  
צירי ולא עולתה בו:

צב יי מלך גאות לבש לבש יי  
עוז התאזר אף תכון תכלל בל

sich; — da steht fest die Welt und wanket nicht! Fest steht dein Thron von jeher, von Ewigkeit her bist du! Es erheben die Ströme ihr Rauschen, es erheben die Ströme ihren Wellenschlag. Mächtiger als das Rauschen der strömenden Fluth, ist die Brandung des Weltenmeeres. Mächtiger Gott in seiner Höhe! — dein Zeugniß ist immer wahrhaftig; deines Hauses Schmuck — die Heiligkeit, Gott, für alle Zeiten!

תְּמוֹט: נִכּוֹן כְּסֵאֶךָ מֵאֵז מֵעוֹלָם  
אֶתְּרֵא נְשֹׂא נְהַרְוֵת יי נְשֹׂא  
נְהַרְוֵת קוֹלָם יִשְׂאוּ נְהַרְוֵת דְּבָרִים:  
מִקְלוֹת מִים רַבִּים אֲדִירִים | מִשְׁבְּרֵי  
יָם אֲדִיר בְּמָרוֹם יי: עֲדֹתֶיךָ נֶאֱמָנוּ  
מֵאֵד לְבֵיתֶךָ נְאֻה־קֹּדֶשׁ יי לְאַרְךָ  
יָמִים: קֹדֶשׁ יְתוֹם

מעריב ליל ראשון של סכות

Während der Vorbeter ברכו sagt, sagt die Gemeinde das unter der Linie stehende (יחבר) Vorb.  
ברכו Lobet Gott den Allgelobten!

Gelobt sei Gott, der Allgelobte — in Ewigkeit. Gem. ברוך יי המבורך לעולם ועד:

ברוך Gelobt seist du Gott, unser Herr, Herr der Welt, der auf sein Wort läßt dämmern die Abenddämmerung, mit Weisheit öffnet die Himmelsporten, mit Verstand und Einsicht wechselt und wandelt die Zeiten, und ordnet die

ברוך אתה יי אלהינו  
מִלְךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בְּדַבְּרוֹ  
מְעַרֵב עַרְבִים בְּחֻכְמָה  
פּוֹתַח שְׁעָרִים וּבִתְבוּנָה  
מְשַׁנֶּה עֵתִים וּמַחְלִיף אֶת־  
הַזְּמַנִּים וּמְסַדֵּר אֶת־

י. בך Gelobt und gepriesen und erhöht und verherrlicht sei der erhabene Name des Königs aller Könige, des Heiligen — gelobt sei er! Der zuerst war, der zuletzt ist, und außer dem kein Gott ist. Macht Bahn vor ihm, der auf Wolken fährt; nennet seinen göttlichen Namen, und jauchzet auf vor ihm. Sein Name ist erhaben über alles Lob und allen Ruhm. Gelobt sei sein Name, sein Reich und seine Herrlichkeit in Ewigkeit! Der Name Gottes sei gelobt, heute und immer in Ewigkeit.

( יחברך וישתבח ויהפאר ויתרומם ויתנשא שמו של מלך מלכי המלכים הקדוש ברוך הוא שהוא ראשון והוא אחרון ומבלעדיו אין אלהים: סלו לרבב בערכורת ביה שמו ועלו לפניו: ושמו מרומם על-כל-ברכה ותהלה: ברוך שם כבוד מלכותו לעולם ועד: יהי שם יי מבורך מעתה ועד עולם: